

BLV Badminton- RUNDSCHAU

AMTL. ORGAN DES BADMINTON-LANDES-VERBANDES NORDRHEIN-WESTFALEN E. V.

15. Jahrgang

5. August 1972

Nr. 8

Olympia ruft die Badminton-Fans

Am 4. September 1972 olympische Badminton-Demonstration in München

Der 4. September 1972 wird ein großer Tag im nationalen und internationalen Badminton-sport werden. An diesem Tag werden die besten Spielerinnen und Spieler der Welt anlässlich der 20. Olympischen Spiele für unseren Badminton-sport an einem Demonstrationsturnier teilnehmen. Unter den erlesenen Teilnehmern befinden sich mit Wolfgang Bochow (Europameister im Herreneinzel und Vizemeister im Mixed von 1972), Willi Braun und Roland Maywald (Europameister im Herrendoppel 1972) sowie Brigitte Steden (Deutsche Meisterin 1972) gleich vier bundesdeutsche Spieler und davon drei aus unserem Landesverband von NRW. Eine Zahl, auf die wir stolz sein dürfen.

Es werden vier Disziplinen ausgetragen (das Damendoppel wird nicht gespielt). Das Demonstrationsturnier wird in drei Zeitabschnitten (morgens, nachmittags und abends) durchgeführt. Für jeden Tagesabschnitt werden vom Olympischen Komitee Karten zum Preis von 5,— DM verkauft. Tageskarten sind nicht erhältlich.

Bei der Jahreshauptversammlung 1972 der Internationalen Badminton-Federation nahm das Thema „Badminton-Demonstration in München anlässlich der 20. Olympiade“ einen sehr breiten Raum ein. Als Delegierter des Deutschen Badminton-Verbandes habe ich an dieser Versammlung teilgenommen und dabei festgestellt, daß die Badmintonwelt auf die Bundesrepu-

blick Deutschland sieht. Dies nicht nur, weil hier die 20. Olympischen Spiele und die erste Badminton-Demonstration bei Olympischen Spielen stattfinden, sondern auch, weil man es den bundesdeutschen Badminton-sportlern und den vielen Anhängern unseres Sports in der BRD zutraut, dieser einmaligen Chance, unseren Badminton-sport einer breiten Öffentlichkeit (es sind mehrere Fernseh-sendungen von diesem Turnier geplant) bekanntzumachen und durch eine gelungene Demonstration evtl. doch noch in das offizielle Wettkampf-programm für die 21. Olympischen Spiele 1976 in Kanada aufgenommen zu werden, den unbedingt notwendigen Rahmen (sprich — volle Zuschau-

erränge) zu geben. Dieses Unterfangen ist eine große Aufgabe. Wir vom BLV NRW wollen unser möglichstes dazu beitragen, und deshalb rufe ich alle Badminton-sportler in NRW und in der BRD auf, möglichst diese Badminton-Demonstration am 4. September 1972 in München zu besuchen. Sicherlich werden dabei Schwierigkeiten zu überwinden sein, ich denke da nur an die Quartierfrage, aber wo ein Wille ist, da ist bekanntlich auch ein Weg. Nehmen wir doch diese einmalige Chance in beide Hände, unseren Badminton-sport einer breiten Öffentlichkeit und nicht zuletzt den Mitgliedern des Internationalen Olympischen Komitees beeindruckend zu demonstrieren, und dazu gehören eben auch volle, übervolle Zuschauerränge.

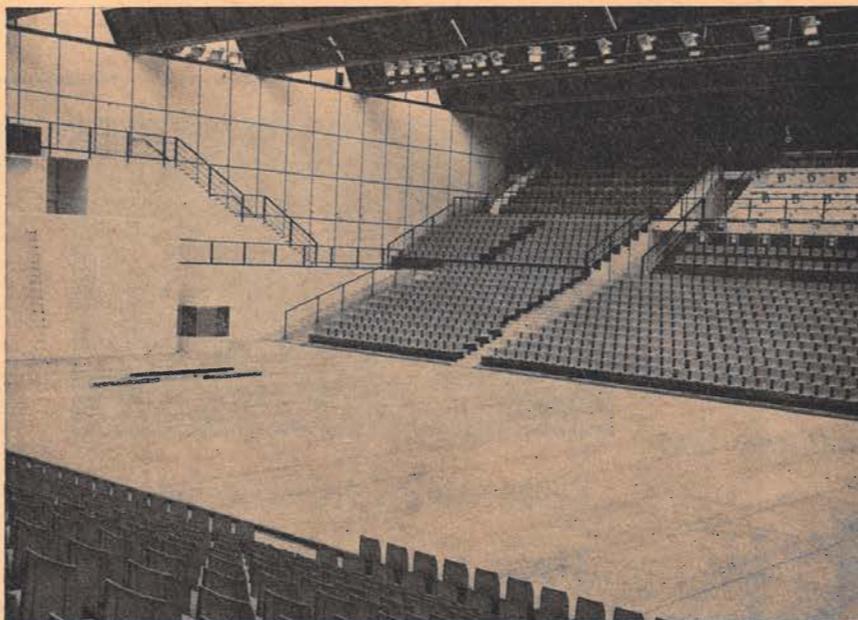
Daß man bei dieser Demonstration großartigen Turniersport zu sehen bekommt, garantieren schon die Namen der Teilnehmer aus 11 Nationen wie Rudy Hartono (Indonesien), Eva Twedberg (Schweden), Ny Boon Bee (Malaysia) usw.

Auch für unsere deutschen Teilnehmer wäre es sicher sehr vorteilhaft, in heimischer Umgebung vor vollen Zuschauerrängen zu spielen. Deshalb nochmals mein Aufruf: **Besucht die Badminton-Demonstration am 4. September 1972 in München.**

Karten sind noch genügend vorrätig und zu bestellen bei

Zentrale Verkaufsstelle, Rolf Ehmer,
8 München 2,
Weinstraße 14, Telefon 08 11/223171

Horst-Peter Küsters
Vorsitzender



Nebenstehend ein Blick in die Volleyballhalle, in der die Badminton-Demonstration anlässlich der 20. Olympiade durchgeführt wird.

Nun ist der Verband am Zuge!

Diese Worte konnte man in einem kritischen und für die Jugendarbeit sehr wertvollen Artikel des langjährigen Jugendwartes unseres Verbandes, Herrn Schulz, in der Juni-Ausgabe der BR lesen. Wenn auch die in jenem Artikel dargelegten Vorstellungen über die künftige Jugendarbeit nicht mit den Vorstellungen und Maßnahmen des Jugendausschusses übereinstimmen, die ich im folgenden erläutern möchte, so liegt doch beiden Artikeln dasselbe Problem zugrunde. Das steigende Interesse vieler Vereine an der Schüler- und Jugendarbeit hat zu ständig steigenden Teilnehmerzahlen bei Schüler- und Jugendturnieren geführt. Besonders in den letzten drei Jahren hat sich gezeigt, daß insbesondere im Bereich des Turnierwesens einschneidende Reformen notwendig sind. In den letzten Monaten hat sich der Jugendausschuß aus diesem Grunde auch mit der Neuordnung der Turniere befaßt. Dabei wurden folgende Änderungen beschlossen:

I. Nachwuchsturnier:

Bei den Schülern bleibt das Nachwuchsturnier in der bisherigen Form erhalten, da das Nachwuchsturnier gleichzeitig auch als Ranglistenturnier der Schüler gewertet wird.

Starke Einschränkungen wurden dagegen bei der Startberechtigung der Jugendlichen eingeführt. Um dem Nachwuchsturnier wieder seinen ursprünglichen Sinn zurückzugeben, sind ab sofort die ersten zehn Spielerinnen und Spieler der jeweils gültigen Jugendrangliste nicht mehr beim Nachwuchsturnier startberechtigt. Somit wird insbesondere den nachrückenden Spielern eine größere Chance geboten. Um Mißverständnisse zu vermeiden, werden die nicht startberechtigten Spieler in der Ausschreibung namentlich genannt.

II. Westdeutsche Meisterschaften

Laut Beschluß des diesjährigen Verbandstages werden in Zukunft auch Westdeutsche Meisterschaften für Schüler ausgetragen. Eine vorherige Qualifikation bei den Bezirksvorentscheidungen, wie sie bei den Jugendlichen durchgeführt wird, ist bei den Schülern z. Z. noch nicht erforder-

lich, da sich die Schülerarbeit in einigen Bezirken erst im Anfangsstadium befindet.

Da aber die gleichzeitige Austragung der Westdeutschen Meisterschaften für Jugendliche und Schüler zu unzumutbaren Mammutturnieren führen würde, werden beide Veranstaltungen an verschiedenen Terminen durchgeführt.

III. Ranglistenturniere der Jugend

In diesem Bereich wurden sehr einschneidende und für eine gezielte Jugendarbeit unbedingt erforderliche Änderungen vorgenommen. Die Vergangenheit hat viele und wesentliche Nachteile des bisherigen Austragungsmodus deutlich gemacht.

1. Die zur Verfügung stehenden Hallen reichen teilweise den heutigen Anforderungen nicht mehr aus. Die Folge ist, daß oftmals in den ersten Runden nur ein Satz gespielt werden kann. Wenn man bedenkt, daß jeder zweite Spieler in der ersten Runde ausscheidet, so ist das Desinteresse vieler Spieler oder Vereine an derartigen Turnieren leicht verständlich. Wer fährt schon gerne über 100 km weit, um einen einzigen Satz zu spielen?
2. Infolge des akuten Hallenproblems kam es in der Vergangenheit nicht selten vor, daß Turniere bis zum späten Abend dauerten. Wer einen langen Heimweg hatte, konnte froh sein, wenn er noch vor Mitternacht zu Hause war. Darüber waren oftmals die Eltern vieler Jugendlicher verärgert, was durchaus verständlich ist.
3. Ein weiterer wesentlicher Nachteil der bisherigen Ranglistenturniere lag im Leistungsgefälle.
Ich möchte in diesem Zusammenhang einmal die sicherlich nicht unumstrittene Klassifizierung der Jugendlichen in
 - a) Spitzenspieler
 - b) Nachwuchsspieler
 - c) Durchschnittsspielervornehmen.

Diese drei Spielertypen spielten bei den bisherigen Ranglistenturnieren in einer Klasse. Die Folge war, daß die Durchschnittsspieler und die Nachwuchsspieler bereits in den ersten

beiden Runden auf die Spitzenspieler trafen und ausschieden. Diese Situation ist für einen Nachwuchsspieler m. E. eher leistungshemmend als leistungsfördernd. In diesem Zusammenhang könnten sicherlich etliche talentierte Schüler genannt werden, die nach ihrem Wechsel in die Jugendklasse „in der Versenkung“ verschwanden.

Auch den jugendlichen Spitzenspielern boten diese Turniere keinen besonderen Reiz mehr. Sinn der Zusammenführung der Spitzenspieler auf Ranglistenturnieren ist doch neben dem Leistungstest auch der Ansporn zur Leistungssteigerung. Wie aber sieht die Praxis aus? Neben langen Wartezeiten erhält der Spitzenspieler erst gegen Ende des Turniers leistungsgleiche Gegner. Wenn er dann gegen zwei oder drei Spieler seines Formates spielen kann, so muß er damit schon zufrieden sein. Ich bin der Meinung, daß in diesem Falle ein gut durchgeführtes Training bzw. ein Leistungszentrum wesentlich bessere Dienste tun würde. Leider ist aber die Einführung eines Leistungszentrums für Spitzenspieler in unserem Verband z. Z. noch nicht möglich.

Der Jugendausschuß hat sich um einen Ausweg aus der bestehenden Misere bemüht und in diesem Zusammenhang folgende Neuordnung der Ranglistenturniere beschlossen:

Jeweils samstags vor dem eigentlichen Ranglistenturnier findet ein B-Turnier statt. Die Teilnehmerzahl dieses B-Turniers wird auf 32 Mädchen und 64 Jungen begrenzt. Bei geringerer Teilnehmerzahl bei den Mädchen können entsprechend mehr Meldungen bei den Jungen berücksichtigt werden und umgekehrt.

Die ersten zwölf Jungen und Mädchen der jeweils gültigen Jugendrangliste können an diesem Turnier nicht teilnehmen. Der Austragungsmodus dieses Turniers ist wie bisher das einfache K.-o.-System. Gespielt wird außerdem lediglich bis unter die letzten vier, da dieses Turnier ausschließlich den Charakter eines Qualifikationsturniers hat. Die letzten vier Jungen bzw. Mädchen, die sich noch im Wettbewerb befinden, nehmen am folgenden Tage (Sonntag) am eigentlichen Ranglistenturnier teil.



**Beim Sportfach-
und Fachversand-
handel erhältlich.
Bezugsquellen-
nachweis nur auf**

**Anfrage durch den Direktimporteur
H. H. Schmidt & Co.,
565 Solingen-Wald**



**Spezial-Badmintonshuh
„Tiger aus Japan“**

Die dafür teilnahmeberechtigten 16 Jungen und Mädchen spielen zunächst in Vierergruppen gegeneinander. Anschließend spielen im doppelten K.-o.-System (Achter-Tabelle) die beiden Erstplatzierten jeder Gruppe die Plätze 1—8 und die beiden Letztplatzierten jeder Gruppe die Plätze 9—16 aus. Diejenigen, welche die Plätze 13 bis 16 belegen, müssen sich vor dem nächsten Ranglistenturnier wiederum qualifizieren, werden hier jedoch auf die Plätze 1—4 gesetzt.

Worin liegen nun die entscheidenden Vorteile dieses neuen Austragungsmodus? Zunächst einmal wird beim B-Turnier durch den Ausschluß der Spitzenspieler dem Nachwuchs eine verstärkte Möglichkeit geboten, sich weiter in den Vordergrund zu schieben. Auch fällt hier dem Jugendausschuß die sogenannte Talentsuche leichter.

Die Spitzenspieler wiederum werden nun in einem ganztägigen Turnier wesentlich stärker gefordert als bisher und damit auch stärker gefördert. Hier spielt nun fast jeder gegen jeden, und reine „Glücksspiele“ sind so gut wie ausgeschlossen. Die Rangliste wird also in Zukunft in noch stärkerem Maße das Leistungsgefälle unserer Jugendlichen widerspiegeln.

Ein dritter und m. E. entscheidender positiver Faktor besteht im Bereich der technischen Abwicklung. Es wird wahrscheinlich in Zukunft möglich sein — die Praxis muß diese These allerdings noch bestätigen —, den teilnehmenden Vereinen rechtzeitig vor den Turnieren einen Zeitplan auszustellen.

Sicherlich werden neben diesen positiven Erscheinungen auch einige negative Faktoren sich in der kommenden Saison bemerkbar machen. Aus diesem Grunde darf ich alle an der Jugendarbeit interessierten Vereine zur Mitarbeit aufrufen. Sachliche Kritik und neue Ideen zur Jugendarbeit sind dem Jugendausschuß jederzeit willkommen. Nur wenn die Vereine mitarbeiten, kann der Jugendausschuß eine effektvolle und vorwärtsschreitende Jugendarbeit betreiben.

Karl-Heinz Kerst, Jugendwart

★

Für die Übersendung ihrer Vereinszeitungen dankt die Redaktion dem BV RW Wesel, RW Wuppertal, TSV Viktoria Mülheim, TV Verberg, PSV Velbert und Krefelder BC recht herzlich.

Von den Vereinen

Ausschreibung

1. Kreisklassenturnier des 1. BV Mülheim a. d. Ruhr e. V.

- Ausrichter:**
1. BV Mülheim a. d. Ruhr e. V.
- Austragungsort:**
Turnhalle 1 und 2 (6 Felder) im Schulzentrum Mülheim-Ruhr-Broich, Holzstr./Kiebitzfeld

- Termin:**
Samstag, den 16. September 1972, ab 14.00 Uhr, HE und HD; Sonntag, den 17. September 1972, ab 9.00 Uhr DE, DD und M
- Meldeberechtigung:**
Alle Senioren-Spieler, die einem dem BLV NRW angeschlossenen Verein angehören und für die Saison 1972/73 für eine Kreisklassenmannschaft startberechtigt sind
- Disziplinen:**
Gespielt wird in allen Disziplinen. Die Teilnehmer können nur in zwei Disziplinen melden und starten.
- Meldeschuß:**
Mittwoch, den 6. September 1972 (Poststempel)
- Meldeanschrift:**
Die Meldungen sind zu richten an:
1. BV Mülheim a. d. Ruhr e. V.
Bernd Schäfers
4330 Mülheim a. d. Ruhr
Udostr. 7 — Telefon 3 29 77
- Meldegebühr:**
Einzel 4,— DM, Doppel 6,— DM. Die Meldegebühr ist mit der Meldung fällig und zu überweisen an:
1. BV Mülheim a. d. Ruhr e. V.
Stadtsparkasse Mülheim a. d. Ruhr,
Konto-Nr. 300 0565 20, Vermerk:
„Kreisklassenturnier“
- Auslosung:**
Montag, den 11. September 1972, 19.30 Uhr, Hotel Handelshof, Mülheim a. d. Ruhr Friedrichstr. 15/19, Telefon 3 50 03
- Bälle:**
Vom Ausrichter werden Carlton International blau zur Verfügung gestellt.
- Preise:**
Die vier Erstplatzierten erhalten eine Urkunde. Der erfolgreichste Verein erhält einen Wanderpokal. Der Sieger des ewigen Wanderpokals wird wie folgt ermittelt:
1. Sieger in jeder Disziplin = 8 Punkte,
2. Sieger in jeder Disziplin = 7 Punkte,
3. bis 4. Platz in jeder Disziplin = 6 Punkte,
5. bis 8. Platz in jeder Disziplin = 4 Punkte,
9. bis 16. Platz in jeder Disziplin = 2 Punkte.
- Oberschiedsrichter:**
Wird von der Turnierleitung bekanntgegeben.
- Turnierleitung:**
Wird vor Turnierbeginn bekanntgegeben.
- Sonstiges:**
Der Ausrichter behält sich Änderungen nach § 10 der SpO des BLV NRW vor.
- Allgemeines:**
Es gelten die Richtlinien der Anlage 4 zur SpO.

★

Hinweis!

Am 9./10. 9. 1972 richtet der VfL Geesthacht (LV Hamburg) ein bundesoffenes Altersklassenturnier aus. Ausschreibung siehe Badminton Sport Juli/August.

Nachruf!

Unfaßbar ist für uns der Tod unseres Vereinsmitgliedes und Freundes

Heinz Abel

der durch einen tragischen Unglücksfall am 29. 6. 1972 im Alter von 32 Jahren uns für immer verlassen hat. Wir alle werden Heinz so in Erinnerung behalten, wie er immer gewesen ist, hilfsbereit und ein charakterlich vorbildlicher Sportsmann.

Siegburger SV 04

FKK-Landesmeisterschaften 1972

Am 10./11. Juni 1972 ermittelte der FKK-Landesverband Nordrhein-Westfalen (Familiensportgemeinschaft) in Duisburg seine Landesmeister im Badminton. Die Meisterschaften waren mit 46 Teilnehmern aus 4 Vereinen recht gut besucht. Vor allen Dingen beeindruckte die freundschaftliche und familiäre Atmosphäre der Veranstaltung alle Teilnehmer und Zuschauer.

In den 81 Spielen gab es eine Menge spannende und schöne Begegnungen. Da in allen Doppel- und Mixed-Disziplinen nach dem doppelten K.-o.-System gespielt wurde, gab es auch gerade für die schwächeren Spieler sehr interessante Kämpfe.

In der Mannschaftswertung siegte mit 47 Punkten der LBN Duisburg, der in allen 8 Endspielen vertreten war und 3 davon gewann. Den 2. Platz belegte mit 30 Punkten der FSB Bonn, der die restlichen 5 Einzelsieger stellte. 3. wurde mit 10 Punkten der Lichtkreis Köln vor den erstmals teilnehmenden Freunden von SuN Bochum.

In den einzelnen Disziplinen gab es folgende Sieger: **Senioren: HE:** G. Klutmann (FSB), **DE:** Keusgen (FSB), **HD:** v. Wedel/G. Klutmann (FSB), **DD:** R. Manecke/Chr. Brandner (LBN), **M:** v. Wedel/Keusgen (FSB). **Altersklasse: HE:** E. Wollny (FSB), **HD:** P. Buschmann/H. Brandner (LBN), **M:** H. Brandner/R. Manecke (LBN).
Peter Brandner

★

Jahreshauptversammlung des WMTV Solingen

Im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung standen die Wahlen des Vorstandes und die Bildung der Mannschaften für die neue Saison.

Es wurden gewählt bzw. wiedergewählt:

Abteilungsleiter: Dieter Schrick
stellvertretender Abteilungsleiter:

Karl Heinz Saam
Geschäftsführer: Hans Demand
Sportwart: Franz Josef Gräf
Jugendwart: Gerd Plücker
Schülerwart: Gerd Nees
Pressewart: Horst Koss
Kassenprüfer: Ullrich Otto

Neben den 3 Seniorenmannschaften starten in der neuen Meisterschaftsrunde 1 Jugend- und 2 Schülermannschaften.
H. Koss

BADMINTON-KATALOG mit 20 Turnierschlägern, anfordern von SPORTVERSAND QUABACH 505 Porz b. Köln, Postf. 451

Jahreshauptversammlung des 1. FBC Marl

Ende Mai fand die Hauptversammlung des 1. FBC Marl statt. Der Vorstand wurde mit großer Mehrheit entlastet und auch einstimmig wiedergewählt.

1. Vorsitzender: Heinz Rensmann (12. Mal)

Gesch.-Führer: Günter Schwarz

Kassierer: Dirk Fratzer

Kassenprüfer: Wolfgang Katschke, Brigitte Vevedag

Ehrenrat: Gerd Levedag, Heribert

Winzler, Wolfgang Katschke

Trainingsleiter der Schüler: Dr. Horst Haag. H. Rensmann

★

Mit dem ASV Gladbeck zur Costa de Sol

Mit 25 Spielern und Betreuern der Fußball- und Badmintonabteilung startete der ASV am 1. Juni eine 8tägige Flugreise nach Nerja, an der Costa de Sol.

Diese Reise sollte gleichzeitig den Aktiven Lohn für ihre Mühen und Trost für den knapp entgangenen Aufstieg sein. Leider konnten nur die Fußballer sich mit dem Gastgeber C. D. Nerja O. J. E im sportlichen Wettstreit messen.

In Gesprächen mit dem Präsidenten des Clubs konnten wir großes Interesse für den Badminton-Sport feststellen, leider fehlt z. Z. noch eine geeignete Halle.

In weiteren Gesprächen mit den großen Baugesellschaften des Ortes soll dieser Mangel in absehbarer Zeit behoben werden.

Beim Gegenbesuch des C. D. Nerja O. J. E im nächsten Jahr, wird den Gästen eine Badmintondemonstration geboten. B. Simmert

★

Jahreshauptversammlung des Cronenberger Badminton Club

Im Vordergrund der Jahreshauptversammlung stand die Wahl eines neuen 1. Vorsitzenden, der in der Lage ist, den Verein aus der derzeitigen Stagnation herauszuführen.

Aus diesem Grund gratulieren wir zur Wahl zum 1. Vorsitzenden Herrn Jürgen Eulenbach ganz besonders.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Jürgen Eulenbach

2. Vorsitzender und Kassierer:

Harald Pletsch

Jugend- und Schülerwart: Günter

Breuer/H. W. Bergmann

Schriftführer: Christa Franzen

Sportwart: Klaus Brenner

Pressewart: Rolf Möhle

R. Mölke

Stadtmeisterschaften

Leverkusen

30 Stunden und 184 Spiele waren notwendig, um alle Sieger in den 14 Disziplinen zu ermitteln.

Die Siegerliste:

Senioren:

HE: Claus-Peter Lienig, DE: Karin Rodies, HD: Walter Deutsch/Heiner Pohlmann, DD: Leni Schrick/Karin Rodies, M: Manfred Leyhausen/Karin Rodies.

Altersklasse:

HE: Helmut Düster, DE: Leni Schrick, HD: Ernst Weyand/Helmut Düster, M: Ernst Weyand/Gisela Weyand.

Jugend:

JE: Klaus Düster, JD: Manfred Heinisch/Arno Simon.

Schüler:

JE: Holger Neumann, ME: Elke Schrick, MD: Gabi Düster/Elke Schrick.

C. P. Lienig

Essen

Die Essener Stadtmeisterschaften fanden in diesem Jahr einen Zuspruch wie nie zuvor. Die sieben Essener Vereine hatten über 160 Teilnehmer gemeldet. Ausschlaggebend für die Vielzahl der Meldungen war die Entscheidung, die Senioren erstmals in drei Klassen starten zu lassen.

Bei den Schülern dominierte der Nachwuchs des PSV Essen, der alle Titel gewinnen konnte.

Auszug aus der Siegerliste:

Jugend:

JE: Werner Angenendt (RW Borbeck), ME: Gabriele Schürenberg (OSC Werden), JD: Angenendt/Schulz (RW Borbeck), MD: S. Wycisk/U. Angenendt (RW Borbeck) M: W. Angenendt/U. Angenendt (RW Borbeck).

Senioren:

A-Klasse:

HE: J. Becker (RW Borbeck), DE: S. Niekämper (TV Stoppenberg), HD: Dittmar/Wendlandt (1. Essener BC), DD: Bandun/Rollka (1. Essener BC), M: J. Becker/C. Deck (RW Borbeck).

B-Klasse:

HE: H. Wendlandt (1. Essener BC), DE: Lütke (Blau-Gelb Essen), HD: K. Becker/Mayrhofer (RW Borbeck), DD: Kahnis/Bultmann (PSV Essen), M: Dittmar/Rollka (1. Essener BC).

C-Klasse:

HE: Schmitz (1. Essener BC), DE: Klotzsche (Rheinland Essen), HD: H. Heyne/H. Angenendt (RW Borbeck), DD: Grapenthin/Lorek (Rheinland Essen), M: H. Angenendt/R. Heyne (RW Borbeck).

K. Nolde

Wuppertal

Dank eines besonderen Austragungsmodus wurden die diesjährigen Wuppertaler Stadtmeisterschaften

„international“ und mit einem Hauch von Oberliga versehen. Nicht nur Mitglieder Wuppertaler Vereine, auch Spieler, die zwar für einen auswärtigen Klub starten, aber in Wuppertal wohnen, waren teilnahmeberechtigt. Das Turnier brachte mit 126 Meldungen wieder ein Rekordergebnis.

Die herausragenden Leistungen vollbrachten der Jugendliche Dirk Altenkirch (Rot-Weiß) mit drei Meisterehren sowie Klaus Steden (VfL Bochum), Petra Altenkirch und Astrid Schäffer (beide Rot-Weiß) mit je 2 Titeln.

Die Ergebnisse im einzelnen:

HE: K. Steden (VfL Bochum) — U. v. Schwedler (Rot-Weiß) 14:18, 15:8, 15:9. DE: C. Krause (Rot-Weiß) — A. Schäffer (Rot-Weiß) 12:11, 11:5. HD: 1. Pl.: H. J. Schäffer/K. Steden (Rot-Weiß/VfL Bochum), 2. Pl.: U. v. Schwedler/W. Erlinghagen (Rot-Weiß), DD: 1. Pl.: C. Krause/A. Schäffer (Rot-Weiß), 2. Pl.: Severin/Severin (Post-Sportv.), M: 1. Pl. U. v. Schwedler/A. Schäffer (Rot-Weiß), 2. Pl.: H. Pletsch/S. Cramer (Cronenberger BC).

Rheinhausen

Bei den Rheinhausener Stadtmeisterschaften waren weniger Meldungen eingegangen gegenüber den Vorjahren. Mit 3 errungenen Titeln war I. Manecke (Tb) die erfolgreichste Teilnehmerin.

Die Endspiele im einzelnen:

Schüler:

JE: R. Heyer (Tb) — R. Seva-Göden (DSC) 11:0, 11:1, ME: A. Sprengel (Tb) — Hamacher (OSC) 11:12, 11:4, 11:6, JD: Seva-Göden/Skreba (OSC) — B. Hannemann/H. Hensing (Tb) 15:1, 15:0, M: R. Heyer/A. Sprengel (Tb) — Skreba/Kamacher (OSC) 15:5, 15:1.

Jugend:

JE: H. Korsten (Tb) — S. Suhr (Tb) 15:3, 15:6, ME: I. Manecke (Tb) — A. Wollny (Tb) 11:4, 11:1, JD: D. Brandau/H. Korsten (Tb) — H. Bekker/S. Suhr (Tb) 15:13, 15:12, MD: A. Wollny/I. Manecke (Tb) — Woelk/B. Lorenz (OSC) 15:4, 15:5, M: P. Hermans/I. Manecke (Tb) — H. Beckers/A. Wollny (Tb) 15:8, 15:3.

Senioren:

HE: A. Stephan (OSC) — A. Rabsteineck (OSC) 15:5, 15:8, DE: G. Doetsch (OSC) — H. Hehle (OSC) 7:11, 11:2, 11:3, HD: A. Stephan/A. Rabsteineck (OSC) — W. Düllmann/H. Hehle (OSC) 15:10, 15:11, DD: 1. Pl.: B. Sprengel/H. Hehle (OSC), 2. Pl.: G. Doetsch/C. Rabsteineck (OSC), 3. Pl.: E. Drüen/C. Brandner (Tb)/LBN Duisburg, M: H. Hehle/H. Hehle (OSC) — W. Düllmann/B. Sprengel (OSC) 7:15, 15:10, 15:8.

H. H. Drüen

Mitglieder-Verzeichnis

Badminton-Landesverband
Nordrhein-Westfalen e. V.

Stand: 1. August 1972

414 Rheinhausen
Lessingstr. 11 — Telefon 0 21 35 / 7 43 13

Nr.	Verein	Anschrift	Telefon
A			
45	Aachener Turn- und Sportverein Alemannia 1900 e. V.	Herrn Wolfgang Stephan, 51 Aachen, Ambrosiusstr. 31	
124	Turngemeinde 1897 e. V. Ahlen	Herrn Artur Bernhardt, 473 Ahlen, Industriestr. 24	0 23 82 / 33 53
173	TuS Aldenhoven e. V.	Frl. Agi Emunds, 5173 Aldenhoven, Auf der Komm 15	0 24 64 / 4 12
B			
191	DJK Löwenburg Bad Honnef	Herrn Budde, 534 Bad Honnef, Kapellenstr. 8	
220	TV Jahn Bad Lipspringe	Herrn Dr. Otmar Allendorf, 4792 Bad Lipspringe, Dr.-Pieper-Str. 12	0 52 52 / 64 86
43	Ballspielverein Bad Oeynhausen e. V. 1908	Herrn W. Feierabend, 497 Bad Oeynhausen, Schulstr. 60	0 57 31 / 9 16 24
73	Badminton-Club Beckum e. V.	Herrn Dietmar Hoffmeister, 472 Beckum, Haltmarweg 44	0 25 21 / 38 77
209	DJK Bergheim	Herrn Peter Küppers, 515 Zieverich, Schillerstr. 10	0 22 71 / 16 36
20	Turnerschaft Bergisch Gladbach 1879 e. V.	Frau Margret Keppel, 507 Bergisch-Gladbach, Hauptstr. 46	0 22 02 / 42 32
192	Badminton-Club Bergkamen e. V.	Herrn Herbert Stracke, 4619 Bergkamen, Görlitzer Str. 5	
50	TuS Eintracht Bielefeld	Herrn Th. Thiemann, 4801 Jöllenbeck, Falkstr. 13	0 52 06 / 20 62
166	Bielefelder TG von 1848 e. V.	Herrn Hans G. Diekmann, 48 Bielefeld, Saarbrücker Str. 7	05 21 / 8 36 61
102	Turnverein von 1866 Blomberg	Herrn Manfred Stohmann, 4933 Blomberg, Gergerloh 5	0 52 35 / 84 06
94	Badminton-Club 1. FC Bocholt	Herrn Gerd Willing, 429 Bocholt, Krectinger Str. 56	
55	VfL Bochum 1848 e. V.	Herrn W. Baldenbach, 463 Bochum, Wasserstr. 315	
201	Sport- und Naturfreunde Ruhrgebiet e. V.	Frau Ruth Hitzges, 463 Bochum, Generalstr. 19	0 23 21 / 4 21 15
79	Turnverein Gerthe 1911	Herrn Friedhelm Brauer, 466 Gelsenkirchen-Buer, Körnerstr. 58	
01	1. Deutscher Badminton-Club Bonn e. V.	Herrn Karl Küster, 53 Bonn, Hans-Riegel-Str. 1	0 22 21 / 23 20 71
24	DJK Badminton-Club Bonn	Herrn Heribert Gier, 53 Bonn, Lotharstr. 159	0 22 21 / 23 92 60
27	1. Badminton-Club Beuel e. V.	Herrn Siegfried Maywald, 53 Bonn-Beuel, Rosenweg 5	0 22 21 / 47 47 16
64	DJK Don Bosco Beuel	Herrn Bernhard Huhn, 53 Bonn-Niederholtorf, Burghofstr. 31	0 22 29 / 7 67 21-2 (Büro)
82	Sportgemeinschaft im Bundesfinanzministerium	Herrn Siegfried Maywald, 53 Bonn, Rheindorfer Str. 108	0 22 21 / 79 42 92
132	DJK Blau-Weiß Friesdorf e. V.	Herrn Hans Hartmann, 53 Bonn-Bad Godesberg, Heerstr. 14	0 22 29 / 7 31 85
148	Godesberger Turnverein 1888	Herrn Wilke, 53 Bonn-Bad Godesberg, Mohnenstr. 1	
161	Allgem. Turnverein. 1894 e. V. Bonn	Frau Karin Pöhls, 53 Bonn, Gutenbergstr. 8	
23	1. BSC Bottrop	Herrn Seifert, 425 Bottrop, Am Kämpchen 52	
26	PSV Bottrop	Frau Vogel, 425 Bottrop, Beethovenstr. 15	
25	Badminton-Club Burg	Herrn Robert Günther, 5652 Burg a. d. Wupper, An der Jugendherberge 19	0 21 22 / 4 43 48
197	TTC 1948 Grün-Weiß Burscheid e. V.	Herrn Günter Hoersch, 5673 Burscheid, Höhestr. 50	0 21 74 / 24 25
158	Bünder Turnverein Westfalia 1890	Frau Hermine Strakeljahn, 498 Bünde 1, Gaskamp 597	0 52 23 / 55 11 (bis 15.30 Uhr)
C			
204	Castroper Turnverein 1874 e. V.	Herrn Jochen Kötzsch, 581 Witten-Annen, Dachsweg 3	
D			
112	Detmolder Turnverein 1860	Herrn Wilfried Mertens, 493 Detmold 1, Sichterheidestr. 17	0 52 31 / 6 89 84
199	Männer-Turnverein Dinslaken	Herrn Manfred Beckmann, 41 Duisburg 11, Ziegelhorststr. 51	0 21 31 / 5 71 26
154	Dormagener Badminton-Gemeinschaft 62	Frau Anneliese Bodesheim, 4047 Dormagen, Mozartstr. 19	0 21 06 / 51 46 00
136	BVH Dorsten 1920 e. V.	Herrn Udo Verhoeven, 427 Dorsten, Sperberstr. 45	
40	1. Badminton-Club Dortmund e. V.	Herrn Wolfgang Doersch, 46 Dortmund-Eving, Osterfeldstr. 158	
52	BSV Dortmund 1956 e. V.	Herrn Friedhelm Tschersich, 46 Dortmund-Hombruch, Oberhausstr. 15	
109	Freier Sportverein von 1898 Dortmund e. V.	Herrn Wolfgang Schenker, 5804 Herdecke/Ruhr, Oberer Ahlenbergweg 106	
129	DJK Saxonia Dortmund	Frl. Marianne Jäker, 46 Dortmund, Roonstr. 16	02 31 / 59 96 70
212	USC Dortmund e. V.	Herrn Düsberg, 46 Dortmund-Eichlinghofen, Persebeckerstr. 41	
218	Turnerbund Marterloh 02 e. V.	Herrn Harald Braßel, 46 Dortmund-Westrich, Hangeneyst. 181	0231 / 67 11 52

Nr.	Verein	Anschrift	Telefon
111	TSV Hillentrup e. V.	Herrn Bruno Bsufka, 4926 Dörentrup 1, An der Niedermühle 451	
60	1. Badminton-Club Düren 57 e. V.	Herrn Dieter Roskamp, 516 Düren, Friedrich-Ebert-Platz 22	0 24 21 / 19 41
21	Eintracht Duisburg 1848 e. V.	Herrn Bodo-Reinhard Guzowski, 42 Oberhausen 1, Schwartzstr. 100	0 21 32 / 2 22 99
41	DSC Kaiserberg	Herrn Karl Gerber, 41 Duisburg, Oberstr. 17	0 21 31 / 2 57 57
142	Sportfreunde Hamborn 07 e. V.	Herrn Otfried Donner, 41 Duisburg 11, Kaiser-Friedrich-Str. 125	0 21 31 / 5 20 29
202	Lichtbund Niederrhein e. V. Duisburg	Herrn Peter Brandner, 414 Rheinhausen, Freiherr-vom-Stein-Str. 17	0 21 35 / 42 24
04	Badminton-Club Düsseldorf e. V.	Herrn Georg Mandrella, 4 Düsseldorf, Kühlwetterstr. 9	
05	Olympischer Sportclub Düsseldorf e. V.	Herrn Günter Rahn, 4 Düsseldorf, Heideweg 120	02 11 / 62 92 78
06	BC Schwarz-Weiß Düsseldorf e. V.	Herrn Hans-Wolfgang Franke, 4 Düsseldorf, Steinhauerstr. 4	02 11 / 71 39 88
206	Badminton-Sport-Club Düsseldorf	Herrn Eberhard Hammes, 4 Düsseldorf 1, Elisabethstr. 97	02 11 / 33 36 56
219	Verein für Badminton 1971 e. V. Düsseldorf	Frau Elgard Pauly, 4 Düsseldorf 18, Ansbacher Str. 13	
E			
178	Turnverein Eikamp 67 e. V.	Herrn Fritz Iplack, 507 Berg. Gladbach-Altehufo, Alte Wipperfürther Str. 172	0 22 02 / 7 92 51
169	Turnverein Emsdetten 1898 e. V.	4407 Emsdetten, Postfach 1627	0 25 72 / 25 16 (Abteil.)
145	BRC Eschweiler	Herrn Friedrich Laurs, 518 Eschweiler, Neustr. 31	
118	1. BC Westfalia Espelkamp	Herrn Schürmann, 4992 Espelkamp, Stolper Weg 15	
08	BV Blau-Gelb Essen	Herrn Egon Lindenbaum, 43 Essen 14, Ofterdingenstr. 57	0 21 41 / 53 13 98
15	1. Essener Badminton-Club 1954 e. V.	Herrn Ernst-Willi Kaiser, 43 Essen-Borbeck, Dreigarbenfeld 31a	0 21 41 / 68 22 15
72	Olympischer Sportclub Werden 1957 e. V.	Herrn Friedrich, 43 Essen-Überruhr, Sonderfeld 7	0 21 41 / 58 22 75
75	Badminton-Club Rot-Weiß Borbeck 1957	Herrn Joachim Kallenborn, 43 Essen 12, Palmbuschweg 102	0 21 41 / 25 24 02
120	Post-Sportverein Essen e. V.	43 Essen, Postfach 1432	
150	BTLV Rheinland 06 Essen e. V.	Herrn Werner H. Klotzsche, 43 Essen-Überruhr, Eilpeweg 35	
180	TV Stoppenberg 1890 e. V.	Herrn Klaus Rietze, 43 Essen 1, Ernestinenstr. 17	0 21 41 / 21 17 91
80	Euskirchener Badminton-Club 1957 e. V.	Herrn Heinz Keymer, 535 Euskirchen, Münstereifeler Str. 103	0 22 51 / 68 36
G			
13	PSV Gelsenkirchen-Buer	Herrn Willi Pierenkemper, 427 Dorsten, Lindenfelder Str. 14	0 23 22 / 2 39 07
74	Verein für Badminton Gelsenkirchen 58	Herrn Gerhard Fuhs, 465 Gelsenkirchen, Bokermühlstr. 16	0 23 22 / 2 41 77
107	Badminton-Sportverein Gelsenkirchen 1959 e. V.	Frl. Krischik, 465 Gelsenkirchen, Am Koprath 1	
177	Amateur-Sport-Verein Gladbeck e. V.	Herrn Werner Fischer, 439 Gladbeck, Dechenstr. 14	0 21 43 / 27 34 16
167	SV Vorwärts Gronau 1909	Herrn Kittner, 4432 Gronau, Olympiaweg 18	
89	VfB Gütersloh e. V.	Frl. Ursula Hibo, 483 Gütersloh, Narzissenweg 29	
168	CVJM Gütersloh	Frau Ingeborg Schmedthenke, 483 Gütersloh 1, Goethestr. 20	0 52 41 / 2 58 57
H			
30	Haaner Turnverein 1863 e. V.	5657 Haan, Turnstr.	
100	1. Hagener Badminton-Club e. V.	Herrn Peter Schlieper, 58 Hagen, Rehstr. 2	
59	TuS Hattingen 1863 e. V.	Herrn Udo Obermeier, 432 Hattingen, Welperstr. 22	
221	TuS 01 Heessen e. V.	Herrn Dieter von den Berg, 4702 Heessen, Postfach 1341	
217	TuS Ende	Herrn K.-M. Becker, 5804 Herdecke, Appelsiepen 113	
09	Sportclub Westfalia 04 Herne e. V.	Herrn Kuno Meißner, 469 Herne, Kaiserstr. 67	
186	1. Badminton-Club Herten	4352 Herten, Postfach 1133	
165	TuS 1896 e. V. Hilden	Herrn Karl Hops, 401 Hilden, Ohligser Weg 39	
175	Badminton-Sport-Club Hilden e. V.	Herrn Theo Clausdorff, 401 Hilden, Bruchhauserweg 1	0 21 03 / 6 22 28
144	Ringtennis-Gemeinschaft e. V. Weidenau	Herrn Ulrich Sauerbier, 59 Siegen, Buschweg 11	02 71 / 40 23 41
J			
153	1. Badminton-Club Jülich	Herrn Axel Deuter, 517 Jülich, Kleine Rurstr. 1.	
K			
194	SG Kaarst 1912/35 e. V.	Herrn Karlheinz Meiert, 4044 Kaarst, Georgstr. 7a	
126	DJK VfL Rheinwacht Kempen	Frau Brigitte Schiffhauer, 4152 Kempen 1, Bucheneck 4	0 21 52 / 43 19

Nr.	Verein	Anschrift	Telefon
104	Badminton-Club Kellen	Herrn Jürgen Siebert, 419 Kleve, Wasserburgallee 22	0 28 21 / 7 66 56 ab Nov. 2 66 56
208	Verein für Leibesübungen Kommern e. V.	Herrn Gert Bongartz, 5353 Mechernich-Katzvey, In den Birken 10	0 22 56 / 3 63
33	1. CfB Köln e. V.	Herrn Hans Jürgen Contzen, 5023 Weiden, Ostlandstr. 72	0 22 34 / 7 81 60
42	Kölner Federball-Club Blau-Gold e. V.	Frau Marlies Voit, 5 Köln 60, Altdahnweg 2	02 21 / 51 93 10
83	Allianz Sportverein Köln e. V.	Herrn Peter Emons, 5 Köln 80, Ulitzkastr. 20	02 21 / 81 62 33
99	BC Schwarz-Weiß Köln e. V.	Herrn Theo Marx, 5 Köln 60, Neusser Str. 223	02 21 / 72 49 82
170	Turngemeinde Mülheim a. Rh.	Frau Gisela Gleber, 5 Köln 80, Rhodiusstr. 31-33	
49	TuS 05 Oberpleis	Herrn Heinz Dahs, 533 Königswinter 21, Jüngsfeld	0 22 44 / 22 00
31	Krefelder Badminton-Club	Herrn Karlheinz Bister, 415 Krefeld, Spinnereistr. 88	0 21 51 / 3 63 64
53	FC „Bayer“ 05 Uerdingen e. V.	415 Krefeld 11, Postfach 110	
56	Turnverein Krefeld-Verberg 1914 e. V.	Herrn Günter Weyers, 415 Krefeld, Am Stockerhof 23	
78	KTSV Preußen 1855 Krefeld	Herrn Erich Peters, 415 Krefeld, Urfeyst. 5	0 21 51 / 77 58 22

L

96	Spiel und Sport von Lage 1912 e. V.	Herrn Ackermann, 491 Ehrentrop/Lage, Ohrser Str. 1	
97	TuS V. 1913 Kachtenhausen	Herrn Gerhard Hildebrand, 492 Lemgo, Auf der Leuchte 22	0 52 61 / 47 54
34	Federball-Club Langenfeld 54 e. V.	Herrn Karlheinz Schulz, 4018 Langenfeld, Flurstr. 11	0 21 73 / 1 96 67
155	1. Badminton-Club e. V. Leverkusen	Herrn Claus-Peter Lienig, 567 Opladen, In der Dasladen 6	
163	Sportv. Bergfried e. V.	Frl. Ulla Nibauer, 509 Leverkusen, St.-Zweig-Str. 4	0 21 72 / 5 78 61
222	DJK Sportfreunde Leverkusen	Herrn Hans-Joachim Kupke, 509 Leverkusen, Pützdelte 43	
143	Polizei TuS 16/07 Linnich e. V.	Herrn Georg Wahl, 5172 Linnich, Ewartsweg 35	0 24 62 / 14 67
196	Lippstädter Spielverein Teutonia 08 e. V.	Herrn Horst Buchal, 478 Lippstadt, Rolevinckstr. 3	0 29 41 / 7 75 77
211	SV Borussia 08 Lippstadt	478 Lippstadt, Postfach 42	
135	Badminton-Club Löhne	Herrn Dieter Homburg, 4972 Löhne 1, Im Dall 17	0 57 32 / 23 11
139	Badminton-Sport-Club Lüdenscheid e. V.	Herrn Karl-Rainer Weller, 588 Lüdenscheid, Hasenkamp 1	0 23 51 / 5 05 60
146	SC „Union 08“ Lüdinghausen e. V.	Herrn Karl-Heinz Mitteldorf, 471 Lüdinghausen, Lindenstr. 11	0 25 91 / 43 11
35	Badminton-Club Lünen 1956 e. V.	Herrn Siegfried Gramsch, 4628 Lünen, Mühlenbachstr. 26	02 31 / 87 23 58

M

61	1. Federball-Club Marl 57 e. V.	Herrn Günther Schwarz, 437 Marl, Dümmer weg 20	
103	TSV Marl-Hüls 1912 e. V.	Herrn Klaus Adam, 437 Marl, Im Silberkamp 10	0 23 65 / 4 31 04
187	Sport-Verein Grün-Weiß-Rot Buderich e. V.	Herrn Roland Breidenbach, 4005 Meerbusch 1, In der Meer 20	0 21 05 / 38 19
127	Osterather Turrverein 1893 e. V.	Herrn Franz Karthausen, 4005 Meerbusch 2, St.-Nikolaus-Str. 15	
214	Mettmanner Turnverein 1882 e. V.	Herrn Heinz-Werner Becker, 402 Mettmann, Nordstr. 41	0 21 04 / 2 77 58
156	Turnverein Jahn e. V. Minden	Herrn Friedrich Korff, 495 Minden, Immanuelstr. 30	
36	1. Badminton-Club Monheim 1956 e. V.	Herrn Günter Pax, 4019 Monheim, Am Steg 8	0 21 73 / 5 82 83
48	1. Badminton-Verein Mülheim e. V.	Herrn Bernd Schäfers, 433 Mülheim/Ruhr, Udostr. 7	0 21 33 / 3 29 77
113	Sportvereinigung Siemens Mülheim	433 Mülheim/Ruhr, Postfach 011420	
205	TSV Viktoria 1898 Mülheim e. V.	433 Mülheim/Ruhr, Prinzeß-Luise-Str. 89	
122	Sportclub Münster 08	Herrn G. Grigat, 44 Münster, Markweg 4	02 51 / 2 85 45

N

188	Sportgemeinschaft Neukirchen-Vluyn e. V.	Herrn Peter Dreyer, 4132 Kamp-Lintfort, Kirchhoffstr. 49	0 28 42 / 20 97
108	Turngemeinde Neuss 1848 e. V.	Herrn Hans Hausmann, 404 Neuss, Im Klosterfeld 30	0 21 01 / 4 36 34
185	SC Lobberich 02 e. V.	Herrn Alfred Knoblauch, 4054 Nettetal I, Friedenstr. 22	
200	Sportfreunde Neviges-Siepen e. V.	Herrn Manfred Ritschel, 5604 Neviges, Florastr. 56	0 21 20 / 25 68
190	Turn- und Sportverein Norf e. V.	4041 Norf, Postfach 1114	

O

17	1. Sportgemeinschaft Osterfeld e. V.	Frl. Monika Funke, 42 Oberhausen 12, Vestische Str. 129	0 21 32 / 2 57 38 (Vors.)
81	DJK Vorwärts Adler Oberhausen e. V.	Herrn J. Jansen, 42 Oberhausen 1, Brücktorstr. 33	0 21 32 / 69 22 32
133	Turnerbund Osterfeld 1911 e. V.	Herrn Walter Krusche, 42 Oberhausen 12, Prosperstr. 11	
159	SC Rot-Weiß Oberhausen e. V.	Herrn Ernst Franke, 42 Oberhausen 12, Waghalsstr. 15	0 21 32 / 6 16 30
216	Alstadener Turn- und Sportverein 1887/97 e. V.	Herrn Udo Schiele, 42 Oberhausen, Düppelstr. 49	0 21 32 / 85 27 82

P

193	Badminton-Club 1971 Herringen e. V.	Herrn Rolf Reckmann, 47 Hamm, Waterloostr. 14	
125	Plettenberger Badminton-Verein 1963	Herrn Siegfried Wölkerling, 597 Plettenberg, Oesterweg 1a	0 23 91 / 1 07 46
171	TV Jahn Wahn 1909 e. V.	Herrn Ch. Brunwig, 505 Porz-Wahn, Im Roggenfeld 6	0 22 03 / 6 50 63

Nr.	Verein	Anschrift	Telefon
R			
140	Radevormwalder Turnverein 1859 e. V.	Herrn Jürgen Mesenhöller, 563 Remscheid, Goethestr. 5	
37	Lenneper Turngemeinde 1860 e. V.	Herrn Horst Bohl, 563 Remscheid-Lennep, Albert-Schmidt-Allee 9	
130	Remscheider Turnverein 1861	Frl. Susanne Klapps, 563 Remscheid-Hasten, Edelhoffstr. 12	0 21 23 / 4 07 22
184	PSV Remscheid	Herrn Dr. Claus Schuppert, 563 Remscheid-Lennep, Leverkusenerstr. 21	0 21 23 / 6 72 63
182	ETuS Rheine 1928 e. V.	Herrn Hans-Jürgen Tork, 444 Rheine, Ludwigstr. 15	
68	OSC Rheinhausen 04 e. V.	Frau Heidrun Wasinski, 414 Rheinhausen, Eichendorffstr. 27	0 21 35 / 63 93
101	Tb 05 Rheinhausen e. V.	Herrn Hans-Hermann Drüen, 414 Rheinhausen, Lessingstr. 11	0 21 35 / 7 43 13
162	Turnverein Rodenkirchen 1898 e. V.	Herrn Gerd Luther, 5038 Rodenkirchen, Maternusstr. 5	0 22 21 / 30 32 99
123	Turnverein 1888 Ruppichterorth e. V.	Herrn Rainer Löbach, 5207 Ruppichterorth, Marktstr. 11	0 22 95 / 1 76
S			
172	ASC Schöppingen 45 e. V.	Herrn Adolf Deiters, 4431 Schöppingen, Hauptstr. 55	
137	Sportfreunde Sennestadt e. V.	Herrn Alfred Marmulla, 4816 Sennestadt, Schillerweg 16	0 52 05 / 32 62
18	Siegburger Sportverein 04 e. V.	Frau Lore Hawig, 52 Siegburg-Kaldauen, Römerstr. 50	
44	Siegburger Turnverein 62-92	Herrn Brück, 5202 Hennef, Geistinger Str. 35	
115	Soester Turnverein von 1862 e. V.	Frau Barbara Wolf, 477 Soest, Friedrichstr. 41	0 29 21 / 49 91
02	Solinger Tennisclub B/W e. V.	565 Solingen 1, Postfach 100203	0 21 22 / 2 43 90 Geschäftsf.
03	Ohligser Turnverein 1888	Herrn Horst Neumann, 565 Solingen 11, Holunderweg 21	0 21 22 / 7 25 02
10	Merscheider Turnverein 1878	Herrn Klaus Gorholt, 401 Hilden, Hochdahler Str. 182	0 21 03 / 29 24
19	BSC Solingen	Herrn Dietmar Adams, 565 Solingen, Hermelinstr. 85	0 21 22 / 2 51 63
69	Wald-Merscheider Turnverein 1861	Herrn Dieter Schrick, 565 Solingen 19, Henshauser Str. 21	0 21 22 / 29 15 31
105	DJK Solingen	Herrn Norbert Bieker, 565 Solingen, Kronprinzenstr. 125	0 21 22 / 2 62 51 App. 3 17
106	BSG K & A Solingen	Herrn Arnold Schmitz, 565 Solingen, Sängeweg 1	0 21 22 / 4 32 04
116	1. BC Hiddinghausen	Frau Monika Henrichs, 4322 Sprockhövel 1, Siepen 10	0 23 39 / 7 46 86
152	Badminton-Club 64 Steinheim	Herrn Günther Werner, 3282 Steinheim 1, Jahnstr. 19	
90	DJK Bleibtreu 08 Stolberg	Herrn Horst Kissner, 519 Stolberg, Im Ginsterfeld 16	0 24 02 / 61 61
T			
117	Badminton-Club Tönisvorst	Herrn Wilhelm Struve, 4156 Willich 2, An der Eschert 11	0 21 56 / 33 58
210	1. Badminton-Verein 1972 Troisdorf	Herrn Burkhardt Buss, 5205 St. Augustin 3/Menden, Finkenweg 3	0 22 41 / 2 63 39
207	BSC Tünnich 1971 e. V.	Herrn Hans-Christian Mahlberg, 5158 Horrem, Auf dem Postberg 41	0 22 73 / 18 93
V			
164	Post-Sportverein Velbert e. V.	Frau Renate Nöldner, 562 Velbert, Postfach 601	0 21 24 / 6 15 69
174	Badminton-Verein 69 Velbert	Herrn Beckmann, 5603 Wülfrath-Flandersbach, Zwingenberger Weg 54	
46	TuS Velmede-Bestwig 92/07 e. V.	Herrn Gottfried Stratmann, 578 Velmede, Kanalstr. 8	0 29 04 / 23 26
198	Sportgemeinschaft Dülken 1860/95	Herrn Günter Lafere, 406 Viersen 11, Nikolaus-Groß-Str. 37	
213	Leichtathletik-Gemeinschaft 1947 Viersen	406 Viersen 1, Dülkener Str. 55	
215	Turn- und Sportvereinigung Viersen 01/10 e. V.	Herrn Josef Bültmann, 406 Viersen 1, Hauptstr. 54	0 21 62 / 1 74 36
157	TuS Volmerdingsen	Herrn Karl Dams, 4971 Volmerdingsen, Siedlerstr. 556	
W			
176	Deutscher Sport-Club Wanne-Eickel e. V.	468 Wanne-Eickel, Langekampstr. 36	
63	Badminton-Verein Wesel Rot-Weiß e. V.	Herrn Manfred Ziehm, 423 Wesel 1, Postfach 507	0 28 1 / 5 00 10
179	Gymnastik-Schule Wesel e. V.	Herrn Wolfram Pauli, 423 Wesel 13, Am Brömderhof 7	0 28 1 / 5 16 79
195	Badminton-Club 71 Wesel e. V.	Herrn Fritz Richwald, 423 Wesel, Böhlstr. 7	0 28 1 / 2 19 35
65	Turnverein Wesseling 1911 e. V.	5047 Wesseling, Postfach 45	
147	TuS Grundschoßtel 1893	Herrn Jürgen Tomiak, 5802 Wetter 2, Pommelshöh 5	0 23 35 / 6 04 83
141	Wiedenbrücker Turnverein e. V. von 1887	Herrn Heinz Kappel, 4832 Wiedenbrück, Schilffeld 63	0 52 42 / 51 54
121	Turnverein Witzhelden e. V.	Herrn Herbert Breidenbach, 5672 Leichlingen, Freienhalle 10b	0 21 74 / 34 76
76	Cronenberger Badminton-Club	Herrn Jürgen Eulenbach, 56 Wuppertal 12, Neukuchhausen 33	0 21 21 / 71 20 04
84	Post-Sportverein Wuppertal e. V.	Herrn Albert Sacher, 56 Wuppertal 1, Albert-Schweitzer-Str. 53	0 21 21 / 70 74 42
138	TuS Rot-Weiß Wuppertal 1885 e. V.	Herrn Dirk Kellermann, 56 Wuppertal 2, Huldastr. 28	0 21 21 / 59 03 78
183	Polizei-Sportverein Wuppertal 1921 e. V.	Herrn Uwe Beeck, 56 Wuppertal 2, Adolf-Vorwerk-Str. 152	
181	Turnverein Anrath 1899 e. V.	Herrn Helmut Demers, 4156 Willich 2, Brückenstr. 25a	
189	Sport-Union Annen e. V.	581 Witten-Annen, Charlottenstr. 1	
160	DJK TuS Marienbaum	Herrn Hans Landers, 4232 Xanten 2, Kalkarer Str.	

Amtliche Nachrichten

Widerruf einer Amtlichen Nachricht

Die in BR 7/72 veröffentlichte Abstiegsregelung Saison 1972/73 wird hiermit widerrufen.

Herbert Manthey, Sportwart

*

Verbandsmeisterschaften 1972/73

Die in Heft 7/72 veröffentlichte Gruppeneinteilung ist wie folgt zu ändern:

Senioren:

zu steichen:

1. Kreisklasse Nord II a

Staffel 1
TV Gerthe II E

2. Kreisklasse Nord I a

Staffel 4
SG Dülken I E

2. Kreisklasse Nord I b

Staffel 1
ASC Schöppingen II E

zu ergänzen:

1. Kreisklasse Nord II a

Staffel 1
SV Borussia Lippstadt I E

*

Bezirk Nord I

Der übersandte Spielplan des Bezirksjugendwartes H. Altman muß am 12. und 13. Spieltag nach dem Terminplan der BR 7/72 geändert werden.

*

Jugendlehrgänge

Sichtungslehrgang der Schüler

Der Sichtungungslehrgang der Schüler findet am 12. 8. 1972 ab 14 Uhr in Mülheim/Ruhr, Schulzentrum Broich, Holzstr., in der Halle 1 statt. Hierzu sind alle dem Lehrwart gemeldeten Schüler herzlich eingeladen.

Für die ausgeschriebenen Jugendlehrgänge werden nachstehende Spielerinnen und Spieler eingeladen.

Diese Lehrgänge finden am 13. 8. 1972 ab 9 Uhr in Mülheim/Ruhr statt.

A-Lehrgang, Schulzentrum Broich, Holzstr.

Budczinski, M.	BC Kellen
Voigt, K.-P.	Adler Oberhausen
Koch, K.-D.	RW Wesel
Breuer, K.	TV Merscheid
Koch, W.	FC Langenfeld
Slon, L.	TV Emsdetten
Vorbusch, R.	BC Dortmund
Claassen, J.	BC Kellen
Gilgenast, U.	TV Emsdetten
Pelepenko, P.	TV Gerthe
Voigt, J.	Adler Oberhausen
Frauenzimmer, H.	TV Merscheid

Reiners, I.	BC Tönisvorst
Pauels, D.	BC Kellen
Buchmann, Chr.	TV Emsdetten
Fortuin, B.	BC Kellen
Brockmann, A.	TV Emsdetten
Feldmann, H.	TV Emsdetten
Laumann, M.	TV Emsdetten
Loyen, F.-J.	BC Tönisvorst

B-Lehrgang, Turnhalle der Luisenschule, An den Buchen 36

Rothstein, H.	TV Merscheid
Düster, J.	1. BC Leverkusen
Düster, K.	1. BC Leverkusen
Reiners, H.-W.	BC Tönisvorst
Veitges, B.	BC Kellen
Juds, B.	RW Wesel
Simmes, M.	1. SG Osterfeld
Wycisk, S.	RW Borbeck
Heyer, R.	Tb Rheinhausen
Kesselmann, T.	SCU Lüdinghausen
Müller, W.	RW Wesel
Tepass, F.	RW Wesel
Tepass, O.	RW Wesel
Rosenbaum, U.	TG Mülheim
Schrack, E.	1. BC Leverkusen
Krickhaus, H.	OSC Düsseldorf
Düster, G.	1. BC Leverkusen
Meller	BG Dormagen
Walter, A.	SCU Lüdinghausen
Budczinski, L.	BC Kellen

C-Lehrgang, Turnhalle des Städt. Gymnasiums, Schulstr. 6

Friedrich	TuS Aldenhoven
Igel, Chr.	SCU Lüdinghausen
Schiller	BC Euskirchen

Gladbach	BG Dormagen
Walter, R.	SCU Lüdinghausen
Jänsch	VfL Bochum
Fischer	TuS Aldenhoven
Radtke, H.	BC Krefeld
Fackalm, P.	BC Tönisvorst
Krautstein	BG Dormagen
Schumacher	1. BC Jülich
Sprengel, A.	Tb Rheinhausen
Schneider, K.	BC Tönisvorst
Coenen-Stass	Pol. TuS Linnich
Wipperfürth, B.	BC Krefeld
Fusten, V.	BC Tönisvorst
Kreutzer, D.	FC Langenfeld
Peschges	BC Euskirchen
Hinz, M.	TV Emsdetten
Krone	FC Langenfeld
Meller, H.-H.	BG Dormagen

Von jedem Teilnehmer wird eine Lehrgangsgebühr von 5,— DM erhoben. Außerdem haben die Lehrgangsteilnehmer 6 Plastikbälle (für den Sichtungungslehrgang 3 Plastikbälle) mitzubringen.

*

Neuaufnahme:

Mit Wirkung vom 1. 8. 1972 wurde neu in den Verband aufgenommen:

222 DJK Sportfreunde	Herrn Hans-Joachim Kupke
Leverkusen	Pützdelde 43
509 Leverkusen	

Wechsel der Startberechtigung

Name:	Alter Verein:	Neuer Verein:	Frei ab:
Höllein, Wolfgang	Nieders. BV	BC SW Düsseldorf	27. 6. 72
Czayka, Rolf	VfL Bochum	Tb. Marterloh	27. 6. 72
Noack, Matthias	VfL Bochum	TV Gerthe	29. 6. 72
Jürgens, Lothar	Nieders. BV	TV Jahn B. Lippspringe	4. 7. 72
Jürgens, Ingeborg	Nieders. BV	TV Jahn B. Lippspringe	4. 7. 72
Lange, Klaus	OSC Düsseldorf	Mettmanner TV	5. 7. 72
Lange, Karin	VfR 06 Neuss	Mettmanner TV	5. 7. 72
Rhode, Manfred	Siegburger TV	RTG Weidenau	13. 7. 72
Lindner, Gerhard	BSV Gelsenkirchen	PSV Gelsenkirchen	15. 7. 72
Patzer, Dieter	TV Wesseling	TV Rodenkirchen	15. 7. 72
Gerth, Annegret	Soester TV	1. BC Leverkusen	21. 7. 72
Claus, Wolfgang	Sportfr. Hamborn	1. BC Beuel	24. 7. 72
Schuldt, Bernd	Detmolder TV	TV Jahn B. Lippspringe	1. 8. 72
Gehrke, Heinz	1. BSC Bottrop	1. FC Marl	1. 8. 72
Bershof, Ilona	BC Lünen	1. BV Mülheim	1. 8. 72
Dohmen, Helmut	TV Witzhelden	TV Rodenkirchen	1. 8. 72
Trennberg, Jutta	BC Lünen	BC Bergkamen	8. 8. 72
Trennberg, Rainer	BC Lünen	BC Bergkamen	8. 8. 72
Haacke, Dietmar	BC SW Düsseldorf	OSC Düsseldorf	1. 9. 72
Haacke, Margret	BC SW Düsseldorf	OSC Düsseldorf	1. 9. 72
Knedel, Kirsten	SV Bergfr. Leverkusen	1. BC Leverkusen	1. 9. 72
Granseier, Manfred	DJK Sax. Dortmund	SC Münster	1. 9. 72
Will, Gerhard	1. Essener BC	SC Münster	1. 9. 72
Kampf, Horst-Günter	Merscheider TV	WMTV Solingen	1. 9. 72
Kuklick, Rolf	TSV Marl-Hüls	1. FC Marl	29. 9. 72
Buschmann, Paul	DSC Kaiserberg	LBN Duisburg	9. 10. 72
Breuer, Hans-Peter	Eintr. Duisburg	TSV Norf	19. 10. 72
Breuer, Inge	Eintr. Duisburg	TSV Norf	19. 10. 72
Schlüter, Charlotte	Eintr. Duisburg	TSV Norf	19. 10. 72
Bosch, Josef	TV Wesseling	BSC Türnich	1. 10. 72
Waldbrunn, Ines	TV Wesseling	TV Rodenkirchen	15. 10. 72
Rodies, Karin	1. BC Monheim	1. BC Leverkusen	1. 11. 72
Rodies, Walter	1. BC Monheim	1. BC Leverkusen	1. 11. 72

Austragungsstätten (§ 28, Ziffer 1 SpO)

Mitgliedsnummer des Vereins,
Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift

Mitgliedsnummer des Vereins,
Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift

01 Bonn	Hans-Riegel-Halle, Hermann-Milde-Str.	49 Oberpleis	Turnhalle der Hauptschule Oberpleis, Weiler Weg
02 Solingen	1. Senioren- und Jugendmannschaft: Turnhalle der Grundschule Klauberg, Solingen 1, Klauberger Str. 33 2. und 3. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Grundschule Westersburg, Solingen 19, Eschbachstr. 14	50 Bielefeld	1. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Fröbelschule, Fröbelstr. alle anderen Mannschaften: Turnhalle der Gellershagener Schule, Benzstr.
03 Sol.-Ohligs	OTV-Turnhalle am Schützenplatz	52 Dortmund	Turnhalle der Kerschensteinerschule, Josef-Cremer-Str. 25
04 Düsseldorf	Turnhalle des Rethel-Gymnasiums, Graf-Recke-Str. 170	53 Krefeld-Uerdingen	Turnhalle des Fabritianum, Fabritiusstr. 17
05 Düsseldorf	Seniorenmannschaften: Turnhalle am Stadion Holthausen, D'dorf-Holthausen, Am Karweg 24 Jugendmannschaft: Turnhalle der Hauptschule Schmiedestr., Schmiedestr. 25	55 Bochum	Turnhalle der Jacob-Mayer-Realschule, Westring (am Rathaus)
06 Düsseldorf	Turnhalle der Schule Sonnenstr.	56 Krefeld-Gartenstadt	Turnhalle Breslauer Str. 275
08 Essen	Turnhalle des Mädchengymnasiums Bredene, Grashofstr. 54	59 Hattingen	Turnhalle des Mädchengymnasiums, Bismarckstr.
09 Herne	Turnhalle der Gemeinschaftsschule Georgstr./Ecke Jobststr.	60 Düren-Rölsdorf	Turnhalle der Nikolaus-Schule, Monschau Str.
10 Solingen-Merscheid	Turnerstr. 40	61 Marl	1. und 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Hauptschule an der Kampstr. (Nähe Hallenbad) 3. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Paul-Schneider-Schule, Paul-Schneider-Str.
13 Gelsenkirchen	Turnhalle der van-Galen-Schule, Gelsenkirchen-Buer-Erle, Heistr. 22	63 Wesel	1., 2. Senioren- und 1. Jugendmannschaft: Rundsporthalle, Schützenstr. 3. Senioren-, 2. Jugend- und Schülermannschaft: Turnhalle der Böhlerschule, Neustr.
15 Essen	Halle Hubertusburg, Steeler Str. 444	64 Bonn-Beuel	Turnhalle der Realschule, Neustr.
17 Oberhausen-Osterfeld	Turnhalle der Theodor-Heuß-Realschule, Westfälische Str.	65 Wesseling	Sporthalle „Am Kronenbusch“, Ahrstr.
18 Siegburg-Zange	Turnhalle der Kreisberufsschule, Hohe Straße	68 Rheinhausen	Turnhalle der Gemeinschafts-Hauptschule Friedrich-Ebert-Str.
20 B. Gladbach-Gronau	Turnhalle der Grundschule Gronau, Mülheimer Str., Eingang Dünnhofsweg	69 Solingen	Turnhalle an der Adolf-Clarenbach-Str. 41, Solingen 19
21 Duisburg	Turnhalle der Johanna-Sebus-Schule, Falkstr./Eingang Oranienstr.	72 Essen-Werden	1. und 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle des Gymnasiums, Grafenstr. 3. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Josef-Breuer-Schule, Josef-Breuer-Straße
24 Bonn	Turnhalle des Friedrich-Ebert-Gymnasiums, Ollenhauerstr. 5	73 Beckum	Turnhalle am Jahnstadion, Jahnstr.
25 Burg	Turnhalle an der Moritz-Hasenclever-Straße	74 Gelsenkirchen	Turnhalle der Carl-Sonnenschein-Schule, Gels.-Schalke, Leipziger Str.
27 Bonn-Beuel	Turnhalle der Realschule, Neustr.	75 Essen-Borbeck	Turnhalle der Realschule für Jungen, Schloßstr. 121
31 Krefeld	Turnhalle der Jahnschule, Girmesdyk Nr. 17—19	76 Wuppertal-Cronenberg	1. und 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle an der Cronenfelder Str. 3. Seniorenmannschaft: Turnhalle an der Rottsieper Höhe
33 Köln	Turnhalle der Schule Großer Griechenmarkt, Eingang Agrippastr. 85 Turnhalle der Kaufmännischen Berufsschule, Köln-Deutz, Eumeniusstr. Turnhalle der Volksschule Ferdinandstr., Köln-Deutz	78 Krefeld	Turnhalle der Jahnschule, Girmesdyk Nr. 17—19
34 Langenfeld	Turnhalle „Am Hang“, Langenfeld-Mitte	79 Bochum-Gerthe	Turnhalle „Am Ehrenmal“, Heinrichstr.
35 Lünen	Turnhalle der Bebelschule, Süggelestr. Nr. 6	80 Euskirchen	1. und 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Nordschule, Kelttenring/Unittasstr. 3. und 4. Seniorenmannschaft, außerdem 2. Jugendmannschaft am 17. 9., 15. 10. und 17. 12. 1972: Turnhalle des Gymnasiums, Kuchenheimer Str.
36 Monheim	Sporthalle Sandberg, Falkenstr.		1. Jugend- und Schülermannschaft, außerdem 2. Jugendmannschaft am 27. 8., 10. 12. 1972 und 4. 2. 1973: Turnhalle der Hermann-Josef-Schule, Kelttenring
37 Remscheid-Lennep	Turnhalle der Gemeinschaftshauptschule Leverkusener Str.	81 Oberhausen	Turnhalle an der Liebknechtstr.
40 Dortmund	Seniorenmannschaften: Turnhalle des Leibnitz-Gymnasiums, Kreuzstr./Kuihanstr. Jugendmannschaften: Turnhalle der Albrecht-Brinkmann-Schule, Lützowstraße	83 Köln	Turnhalle des Humboldt-Gymnasiums, Am Trutzenberg
41 Duisburg	Turnhalle der Schule Gutenbergstr., Eingang Oberstr., Nähe Rathaus/Burgplatz	84 Wuppertal	Turnhalle des Mädchengymnasiums, Else-Lasker-Schüler-Str.
42 Köln-Mülheim	Turnhalle II des Mädchengymnasiums, Genovevastr. (Nähe Wiener Platz)	89 Gütersloh	Mansberg Barracks, Verler Str.
43 Bad Oeynhausen	1. und 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle der höheren Schulen Grüner Weg 3. Senioren- und Jugendmannschaft: Turnhalle der Grundschule Nord, Paul-Baehr-Str.		
46 Velmede	Turnhalle am Ostenberg		
48 Mülheim	1. Seniorenmannschaft: Sporthalle Mülheim/Ruhr, Carl-Diem-Str., Telefon Nr. 3 18 10 alle anderen Mannschaften: Turnhalle 1 Schulzentrum Broich, Holzstr./Kiebitzfeld, Telefon 42 03 59		

Mitgliedsnummer des Vereins,
Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift

- 90 Stolberg 1. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Volksschule, Stolberg-Donnerberg, Höhenstr.
2., 3. Senioren- und Jugendmannschaft: Jugendheim, Stolberg-Münsterbusch, Prämienstr.
Turnhalle an der Jerichostr.
- 94 Bocholt Turnhalle Kachtenhausen, Haferbachstraße
- 97 Kachtenhausen
- 99 Köln Samstags- und Sonntagsspiele: Turnhalle der Schule Wickrather Str., Bernhard-Letterhaus-Str.
montags bis freitags: Turnhalle des Albertus-Magnus-Gymnasiums, Köln-Ehrenfeld, Nußbaumer Str./Ottostr.
Turnhalle Dahmsheide (Nähe Ischeland-Stadion)
- 100 Hagen Turnhalle der Gem.-Hauptschule Friedrich-Ebert-Str.
- 102 Blomberg Turnhalle Sportzentrum, Ulmenallee
- 103 Marl Turnhalle der Aloysiuschule, Wiesenstraße
- 104 Kellen Samstag-Spiele: Turnhalle der Overbergschule, Overbergstr.
Sonntag-Spiele: Turnhalle der Willibrordsschule, Willibrordstr.
- 105 Solingen Turnhalle der Schule Zweigstr., Eingang Kanalstr.
- 106 Solingen Turnhalle der Schule Zweigstr., Eingang Kanalstr.
- 108 Neuss Turnhalle des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums, Weberstr.
- 109 Dortmund Turnhalle der Gertrud-Bäumer-Realschule, Goethestr.
- 111 Hillentrup Vereinsturnhalle Hillentrup, Hornsiek Nr. 235
- 112 Detmold Sporthalle des Christian-Dietrich-Grabbe-Gymnasiums, Weerthstr.
- 113 Mülheim Turnhallen Schulzentrum Broich
- 115 Soest Turnhalle der Städt. Realschule, Troyesweg (an der B 1)
- 116 Hiddinghausen Turnhalle Hiddinghausen Langenbruchstr.
- 117 Tönisvorst Seniorenmannschaften: Großturnhalle Tönisvorst, Im Kirchenfeld
Jugendmannschaften: Gemeindeturnhalle Vorst, Am Wiemespfad
Turnhalle der Gem.-Hauptschule, Jakob-Weber-Str. 6
- 120 Essen-Steele Schulturnhalle Witzhelden-Flamerscheid
- 121 Witzhelden
- 122 Münster Sporthalle des SC Münster 08 Manfred-von-Richthofen-Str.
- 123 Ruppichterorth Turnhalle der Grundschule, Schulstr.
- 124 Ahlen Turnhalle der Pestalozzischule, Südbrede, gegenüber dem Bahnhof
- 125 Plettenberg-Eschen Turnhalle der Eschenschule, Brockhauserweg
- 126 Kempen am 1. Sonntag des Monats: Turnhalle an der Eichendorffstr.
am 2., 3. und 4. Sonntag des Monats: Turnhalle des Mädchengymnasiums an der alten Wachtendonker Str.
Turnhalle der Fröbelstr.
- 127 Meerbusch-Osterath
- 129 Dortmund 1. und 4. Seniorenmannschaft: Turnhallen der Berswordtschule, Waldersee-str.
2. und 3. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Uhlandschule, Dortmund-Körne, Berliner Str.
RTV-Halle, Theodor-Körner-Str. 6
- 130 Remscheid Turnhalle der Michaelsschule, Friesdorfer Str.
- 132 Bonn-Bad Godesberg
- 133 Oberhausen-Osterfeld 1. Seniorenmannschaft: Turnhalle Zeche Franz Haniel
2. Senioren- und 1. Jugendmannschaft: Turnhalle der Pankratus-Schule, Westfälische Str.
3. Senioren- und 2. Jugendmannschaft: Turnhalle Friesenhügel, Kapellenstr.

Mitgliedsnummer des Vereins,
Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift

- 135 Löhne-Obernbeck Turnhalle der Schule Obernbeck-Nord, Bahnhofstr.
- 136 Dorsten Turnhalle Wichernschule am Freibad
- 137 Sennestadt Turnhalle der Vennhofschule, An der Vennhofallee
Turnhalle an der Hildburgstr.
- 138 Wuppertal-Barmen
- 139 Lüdenscheid Sporthalle des Geschwister-Scholl-Gymnasiums, Hochstr./Eingang Staberger Str.
- 140 Radevormwald Städt. Turnhalle Bredderstr.
Sporthalle Jahnstr.
Turnhalle der Geschwister-Scholl-Schule, Hohenfuhrplatz
Turnhalle der kath. Volksschule, Neustraße
- 141 Wiedenbrück Turnhalle der Pius-Schule, Schulstr.
- 142 Duisburg-Hamborn Turnhalle der Bezirkssportanlage an der Duisburger Str. 301 a (Eingang neben Möbelhaus Weiler)
- 143 Linnich Polizeisporthalle Rurallee 20
- 144 Hüttental-Weidenau 1. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Geisweider Schule, Hüttental-Geisweid, Geisweider Str. 123
2. und 3. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Dautenbachschule, Stockweg 85
- 145 Eschweiler-Bohl Turnhalle der Grundschule, Bohlerstr.
- 146 Lüdinghausen Städt. Turnhalle Lüdinghausen, Tüllinghoferstr.
- 147 Wetter-Grundschoffel Turnhalle Steinkampstr.
- 148 Bonn-Bad Godesberg 1. und 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle des Konrad-Adenauer-Gymnasiums, Max-Plank-Str.
3. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Andreas-Schule, Schubertstr.
- 150 Essen Turnhalle Hubertusburg Steeler Str. Nr. 446
- 152 Steinheim Turnhalle der Hauptschule an der Jahnstr.
- 153 Jülich Seniorenmannschaften: Gymnasiumturnhalle, Neusser Str.
Jugendmannschaften: Turnhalle der Kreisrealschule, Nähe Hallenbad
Sporthalle am Sportpark
Turnhalle am Stadtpark
- 154 Dormagen Turnhalle der Heideschule, Heidestr.
- 155 Leverkusen Turnhalle der Schule Volmerdingsen
- 156 Minden
- 157 Volmerdingsen
- 158 Bünde Turnhalle des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums Strotweg
- 159 Oberhausen Städt. Turnhalle an der Liebknechtstr.
- 161 Bonn Kaufmännische Bildungsanstalten, Kölnstr. 235
- 162 Rodenkirchen-Michaelshoven Mehrzweckhalle der integrierten Gesamtschule Michaelshoven, Sürther Straße
- 163 Leverkusen-Steinbüchel Turnhalle der Schule Steinbüchel, Steinbücheler Str.
- 164 Velbert Sporthalle „Birth“, Von-Humboldt-Str. Nr. 64
- 165 Hilden Turnhalle der Hauptschule, Beethovenstr. 32—40
- 166 Bielefeld Turnhalle der Schule Gellershagen, Benzstr. 1 (Nähe Jöllenbecker Str.)
- 168 Gütersloh 1. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Hauptschule West, Pavenstädter Weg Nr. 116
2. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Grundschule Sundern, Sundernstr. 20
3. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Grundschule Kattenstroth, Ludwigstr. Nr. 11
Großbraumturnhalle der Geschwister-Scholl-Schule, Diemshoff
- 169 Emsdetten Senioren- und Jugendmannschaft: Turnhalle am Langemaß
- 170 Köln-Mülheim Schülermannschaft: Turnhalle Genoveastr.

Mitgliedsnummer des Vereins,
Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift

Mitgliedsnummer des Vereins,
Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift

172 Schöppingen	Turnhalle Schöppingen	194 Kaarst	1. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Martinusschule, Halestr. 4/Ecke Neuser Str.
173 Aldenhoven	Großturnhalle am Ostring, Turnhalle Schwanenstraße		2. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Matthias-Claudius-Schule, Grünstr. 8 Rundsporthalle
175 Hilden	Städt. Turnhalle Schützenstr. 16	195 Wesel	Turnhalle der Aufbaurealschule, Kahlenstr.
176 Wanne-Eickel	Turnhalle des Jungen-Gymnasiums, Kurhausstr. 103	196 Lippstadt	Hans-Hoersch-Halle, Höhestr. 50
177 Gladbeck	Turnhalle der Mädchen-Real-Schule, Kortestr.	197 Burscheid	Turnhalle des Otto-Hahn-Gymnasiums, Goethestr.
178 Eikamp	Turnhalle Eikamp, Schallemicherstr.	199 Dinslaken	Turnhalle der Grundschule Weststr. 26 (im Zentrum gelegen) Telefon 50 61
179 Wesel	Rundsporthalle, Schützenstr.	200 Neviges-Siepen	Städt. Turnhalle Frauenlobstr.
180 Essen	1. Seniorenmannschaft: Turnhalle Grabenstr. 25	201 Bochum-Hiltrup	
	2., 3. und 4. Senioren- und Jugendmannschaft: Turnhalle Tiefenbruchstr. Nr. 20	202 Duisburg	Turnhalle des Frau-Rat-Goethe-Gymnasiums, Landgerichtsstr. 17
181 Anrath	Turnhalle Anrath, Schottelstr.	204 Castrop-Rauxel	Turnhalle der Harkortschule (Hauptschule 9), Stadtteil Merklinde, Wittener Str.
	Turnhalle der Gemeinschaftsschule Neersen, Parkstr.	205 Mülheim-Ruhr	Turnhalle des Städt. Gymnasiums, Friedrichstr.
182 Rheine	1. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Elisabethschule, Breite Str.	207 Tünnich-Neubottenbroich	Mehrzweckhalle Hubbelrather Str.
	2. Seniorenmannschaft: ETuS-Turnhalle an der Lindenstr.	209 Bergheim	Großsporthalle Bergheim, Aachener Straße
183 Wuppertal	Sporthalle der Bereitschaftspolizei — Abteilung III, Obere Lichtenplazer Str. 298	210 Troisdorf	Turnhalle des naturwissenschaftlichen Gymnasiums, Zum Altenforst
	Turn- und Sporthalle, Königshöher Weg	211 Lippstadt	Turnhalle der Grundschule an der Pappelallee
184 Remscheid	Turnhalle der Gemeinschaftsschule am Stadtpark Hindenburgstr. 94	213 Viersen	Turnhalle des Mädchengymnasiums, Lindenstr.
185 Lobberich	Sporthalle Lobberich Süchtelner Str.	214 Mettmann	Turnhalle der Gemeinschafts-Hauptschule Borner Weg 5
186 Herten-Disteln	Turnhalle der Goetheschule, Schulstr.	215 Viersen	Turnhalle des Mädchen-Gymnasiums, Lindenstr. 7
187 Meerbusch-Büderich	Turnhalle der Kreisrealschule, Am Weißenberger Weg	216 Oberhausen-Alstaden	„Sportpark Kuhle“, Kuhle
188 Neukirchen-Vluyn	Turnhalle der Hauptschule Nord	217 Herdecke	Turnhalle der Schule Kirchende
189 Witten-Annen	Turnhalle der Overbergschule, Rhienscher Berg	218 Dortmund-Marten	Turnhalle der Schule Schraberg
190 Norf	Turnhalle der Kreisrealschule, Eichendorffstr.	220 Bad Lippspringe	Turnhalle der Hauptschule, Germaniastr./Froschlake
	Turnhalle der Geschwister-Scholl-Schule, Norf-Derikum	221 Heessen	Turnhalle im Bruch
192 Bergkamen-Weddinghofen	Turnhalle der Heideschule (Nähe Autobahn-Abfahrt Kamen-West)		Turnhalle der Albert-Schweitzer-Schule, Glückaufstr.
193 Herringen	Turnhalle der Kopernikussschule in Pelkum, Ackerstr. (an der B 61)		

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß Vereine, die es versäumt haben, ihre Hallenanschrift der Geschäftsstelle mitzuteilen, ihre Gegner für die Saison 1972/73 laut § 28 der SpO per Einschreiben einzuladen haben.

Einladung an alle spiell. Stellen der Senioren und Jugend

Zu einer Informations-Tagung am 19. 8. 1972 lädt der Spielausschuß recht herzlich ein.

Beginn 11 Uhr im Restaurant Wasserbahnhof, Mülheim/Ruhr.

Eine persönliche Einladung ist den betreffenden Sportfreunden inzwischen übermittelt worden.

★

Es wird erinnert an den Abgabetermin für die Ranglisten der Senioren: 19. 8. 1972 (Poststempel).

Spiell. Stelle, Herr Kampmeyer:

Die an Herrn Kampmeyer zu sendenden Ranglisten sind wegen Urteils einzuschicken an:

Sportwart Herbert Manthey,
433 Mülheim/Ruhr, Schloßstr. 17

★

Verlust von Spielerpässen

Die nachstehend aufgeführten Spielerpässe sind in Verlust geraten:

Christa Simmert	— 5.013
Peter Schwabe	— 7.451
Jürgen Berner	— 6.690
Helma Berner	— 7.259

Der oder die Besitzer werden gebeten, die Pässe bis zum 25. 8. 1972 an die Verbandsgeschäftsstelle zurückzugeben.

Herausgeber: Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V.

Verantwortlich für den Inhalt: Pressewart Hans Hermann Drüen, 414 Rheinhausen, Lessingstraße 11, Telefon: (0 21 35) privat 7 43 13, Arbeit 79 21 29.

Amtliche Mitteilungen:
Geschäftsstelle des Badminton-Landesverbandes NRW, 414 Rheinhausen, Lessingstraße 11, Frau Elfriede Drüen, Telefon: (0 21 35) 7 43 13

Anzeigen: Pressewart Hans Hermann Drüen

Erscheinungsweise: monatlich am 5.

Anzeigen- und Redaktionsschluß: Am 21. des Vormonats

Preis des Einzelheftes: DM 0,25

Druck: Buchdruckerei Josef Broich, 415 Krefeld-Uerdingen, Untere Mühlengasse 1-3, Telefon: (0 21 51) 4 03 79

Veröffentlichungen, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Gerichtsstand Düsseldorf